

# Presseinformation

„Mehr Wind. Mehr Wirtschaft“

Wirtschaftsförderung  
und Technologietransfer  
Schleswig-Holstein GmbH

WT|SH

## Frischer Wind auf der Husum WindEnergy

### Verantwortlich für den Text:

Wirtschaftsförderung  
und  
Technologietransfer  
Schleswig-Holstein  
GmbH  
Ute Leinigen  
Lorentzendam 24  
24103 Kiel  
leinigen@wtsh.de

### Ansprechpartner:

Christine Homann  
Tel.: 0431-66666-851  
Fax: 0431-66666-768  
homann@wtsh.de

**Kiel, 1. September 2008**

Zum elften Mal steht die „graue Stadt am Meer“ im Rahmen der Messe HUSUM WindEnergy vom 9. bis 13. September ganz im Zeichen der internationalen Windenergieindustrie. Unter dem Moto „Mehr Wind. Mehr Wirtschaft“ präsentieren sich 15 wichtige Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaftsförderung am schleswig-holsteinischen Gemeinschaftsstand der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) und der windcomm Schleswig-Holstein auf der weltweit größten und bedeutendsten Branchenmesse für Windenergie.

Welche Forschungsvorhaben gibt es im Bereich der Windenergie in Schleswig-Holstein? Welche Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten stehen zur Verfügung? Messebesucher erhalten auf diese Fragen an einem Stand ihre Antworten. „Wir freuen uns ganz besonders darüber, dass wir gegenüber 2007 in diesem Jahr rund drei mal so viel Aussteller an unserem Gemeinschaftsstand haben, so Dr. Bernd Bösche, Geschäftsführer der WTSH. „Das zeigt, welchen großen Stellenwert das Thema Windenergie im Land zwischen den Meeren mittlerweile eingenommen hat“, so Bösche weiter. Während sich im vergangenen Jahr Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaftsförderung am schleswig-holsteinischen Gemeinschaftsstand präsentierten, sind in diesem Jahr auch Unternehmen aus der Windenergiebranche vertreten. Dabei handelt es sich um die MENCK GmbH aus Kaltenkirchen, die weltweit Brücken, Hafenanlagen und Offshore Windanlagen verankert. Die Weier Antriebe und Energietechnik GmbH aus Eutin gehört ebenfalls zu den Ausstellern. Die Firma Weier entwickelt und produziert Generatoren und Motoren für Windkraftanlagen. Auch das Unternehmen Rotor Control aus Struckum ist am Gemeinschaftsstand vertreten. Es hat sich auf die Reparatur, Wartung und Begutachtung von Rotorblättern spezialisiert.

Weiterhin geben die Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Kreise Nordfriesland und Rendsburg-Eckernförde sowie die Hafengesellschaft Brunsbüttel detailliert

# Presseinformation

Auskunft über die hervorragenden Standortmöglichkeiten für Windenergieunternehmen in Schleswig-Holstein. „Mit dieser Ausstellervielfalt aus Wirtschaft, Forschung, Finanzierung und Wirtschaftsförderung können wir unsere umfangreichen Kompetenzen im Bereich der Windenergie eindrucksvoll präsentieren“, ergänzt Matthias Volmari, Projektleiter von windcomm schleswig-holstein.

An der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik ist am schleswig-holsteinischen Gemeinschaftsstand der Netzwerkgedanke sehr wichtig. Alle, die sich im Bereich Windenergie engagieren möchten, können hier erfahren, wie in Schleswig-Holstein das Netzwerk zwischen Wirtschaft und Wissenschaft funktioniert und welche Möglichkeiten es bietet.

Auf der HUSUM WindEnergy präsentieren sich mehr als 700 Unternehmen aus 35 Ländern – im vergangenen Jahr waren es 600 Aussteller aus 30 Ländern. Es werden rund 20.000 Besucher aus 40 Ländern erwartet.

Weitere Informationen zur Messe unter: [www.husumwindenergy.com](http://www.husumwindenergy.com)

# Presseinformation

--	--